

# Leipziger Tageblatt

und

## Anzeiger.

N<sup>o</sup> 137.

Sonnabend, den 17. Mai.

1845.

### Bekanntmachung und Erinnerung.

Die von Grundstücken, Miethen und verschiedenen Luxusgegenständen zu dem hiesigen Stadtschulden-Zinsungsfonds zu entrichtenden Abgaben sind auf den jetzigen Reitertermin ebenfalls nur nach dem bisherigen Verhältnisse abzuführen.

Wie wir daher erwarten können, daß die Abführung der auf diesen Termin verfallenen Beiträge ohne allen Rückstand erfolgen wird, so haben wir auch an die unverweilte Berichtigung der auf frühere Termine noch ausstehenden Reste um so ernstlicher zu erinnern, als wir diese unterbleibenden Falls nunmehr durch militairische und, nach Befinden, gerichtliche Execution einbringen lassen müßten. Leipzig, den 8. Mai 1845.

Der Rath der Stadt Leipzig.

Dr. Gross.

### Sächsisch-Baiersche Eisenbahn.

#### Siebzehnte Einzahlung.

Es wird andurch die mit Fünf Thalern auf jede Actie der Sächsisch-Baierschen Eisenbahn-Compagnie zu leistende siebzehnte Einzahlung ausgeschrieben.

Dieselbe ist spätestens

den 1. Juli d. J. Abends 7 Uhr,

bei Vermeidung der durch die Statuten festgesetzten Conventionalstrafe von zehn Procent der Einzahlungssumme unter Rückgabe der vom 1. April d. J. datirten Interimsactien gegen neue dergleichen, welche auf die dann zusammen eingeschossenen 90 Thlr. lauten, in Leipzig auf dem Bureau der Compagnie und zwar mit

4 Thlr. 4 Ngr. 5 Pf. baar und

— , 25 , 5 , durch Zurechnung der Zinsen für die bis jetzt überhaupt eingezahlten 85 Thlr. auf die Monate April, Mai und Juni d. J.

zu gewähren.

Leipzig, 10. Mai 1845.

Directorium der Sächsisch-Baierschen Eisenbahn-Compagnie.

Dr. Hoffmann.

F. A. Dorn.

#### Der Saal im Schützenhause.

Der morgende Tag wird, wie dem Publicum bereits bekannt ist, die Bürger Leipzigs zur Feier des 18. Mai in den Räumen des Schützenhauses versammeln. Bei dieser Gelegenheit können wir nicht umhin, auch in diesem Blatte die Erneuerung jener Räume zu erwähnen, die Herr Weber veranlaßte und deren Ausführung Herr Brendel übernahm. Insbesondere wird jetzt schon — denn die Vollendung manches Anderen steht noch bevor — der neu decorirte Saal die Blicke der Besucher auf sich ziehen. Unter der Leitung Hrn. Brendels haben zwei unserer jungen Mitbürger, die Herren Cellarius und Windmüller jenen Saal im Rococogeschmack auf einfache und doch würdige Weise so hergestellt, daß diese Arbeit das Publicum Leipzigs große Hoffnungen hinsichtlich dieser jungen Männer fassen lassen wird. Auch muß in Bezug auf die neuen schönen Vergoldungen der Kronleuchter u. s. w. Hr. Spitzbart rühmlich erwähnt werden. Gewiß wird der Saal in seiner neuen Gestalt den Bürgern Leipzigs wie früher einen willkommenen Versammlungsort bieten. An welchem Tage könnte er würdiger eingeweiht werden, als am 18. Mai? † †

#### Am Trinitatisfeste predigen:

|                                 |        |        |                      |
|---------------------------------|--------|--------|----------------------|
| zu St. Thomä:                   | Früh   | 8 Uhr  | Hr. D. Meißner,      |
|                                 | Vesp.  | 2 Uhr  | = M. Gedse;          |
| zu St. Nicolai:                 | Früh   | 8 Uhr  | = M. Tempel,         |
|                                 | Mittag | 12 Uhr | = M. Rühlker,        |
|                                 | Vesp.  | 2 Uhr  | = M. Vogel;          |
| in der Neukirche:               | Früh   | 8 Uhr  | = M. Söfner,         |
|                                 | Vesp.  | 2 Uhr  | = M. Lampadius;      |
| zu St. Petri:                   | Früh   | 8 Uhr  | = M. Raumann,        |
|                                 | Vesp.  | 2 Uhr  | = M. Wille;          |
| zu St. Pauli:                   | Früh   | 9 Uhr  | = M. Gretscher,      |
|                                 | Vesp.  | 2 Uhr  | = M. Waldau;         |
| zu St. Johannis:                | Früh   | 8 Uhr  | = M. Kriß;           |
| zu St. Georgen:                 | Früh   | 8 Uhr  | = M. Hänfel,         |
|                                 | Vesp.  | 12 Uhr | Bestunde und Examen; |
| zu St. Jakob:                   | Früh   | 8 Uhr  | Hr. M. Adler;        |
| Katechese in der Freischule:    |        | 9 Uhr  | = Dpis;              |
| Katechese in der Arbeitsschule: |        | 9 Uhr  | = M. Schmidt;        |
| ref. Gemeinde:                  | Früh   | 9 Uhr  | = Past. Howard;      |
| kathol. Gemeinde:               | Früh   | 10 Uhr | = P. Sommer;         |
| in Connewitz:                   | Früh   | 8 Uhr  | = M. Blüher.         |

Um 7 Uhr.   
 Montag Hr. M. Simon;   
 Dienstag = M. Schönrich;   
 Mittwoch = Gnd. Hannsen;   
 Donnerstag = P. Klossch aus Magdeborn;   
 Freitag = D. Fischer.

**Wöchner:**

Herr D. Klinhardt und Herr D. Fischer.

**Notette.**

Heute Nachmittag 12 Uhr in der Thomaskirche:   
 Was ist mein Stand? von Haydn.   
 Dem Chaos in dunkler Nacht, von Weinlig.

**Kirchenmusik.**

Morgen früh um 8 Uhr in der Nicolaiikirche:   
 Missa, von André.   
 Kyrie eleison!   
 Gloria in excelsis Deo!   
 Credo in unum Deum!

**Liste der Getrauten.**

Vom 9. bis mit 15. Mai.

- a) Thomaskirche:   
 1) Hr. F. A. Koch, Schriftsezer, mit   
 Jgfr. M. E. Walther, Buchdruckers Tochter.   
 2) A. W. Barrong, Markthelfer, mit   
 Jgfr. E. C. Kabe, Markthelfers hinterl. Tochter.   
 3) E. C. Reismüller, Handarbeiter, mit   
 W. E. Kolb, Bürgers und Gütlermeisters Tochter.   
 b) Nicolaiikirche:   
 1) Hr. M. A. S. Heinrich, Bürger und Privatgelehrter, mit   
 Frau E. C. Troisch, Bürgers und Hausbesizers Witwe.   
 2) Hr. F. D. Heyberich, Bürger und Posamentiermstr., mit   
 Jgfr. F. D. W. Dietrich, Bürgers, Hausbesizers und   
 Maurerpolirers hinterl. Tochter.   
 3) Hr. F. L. Zander, Buchhalter, mit   
 Frau E. F. W. Hoffmann, Bürgers, Hausbesizers und   
 Klempnermeisters Witwe.   
 4) Hr. E. A. Eckardt, Formstecher in Chemnitz, mit   
 Jgfr. F. W. E. Neubauer, Bürgers, Hausbesizers und   
 Zimmermanns Tochter.   
 5) Hr. G. D. Braune, Landpostbote beim K. S. Ober-Post-   
 Amte, mit   
 E. W. Sittner, Bürgers und Schuhmachermeisters, auch   
 Hausbesizers in Geithayn Tochter.   
 6) Hr. F. E. C. Lising, Schriftsezer, mit   
 Jgfr. E. A. J. Conrady, Schriftsezers hinterl. Tochter.   
 7) E. H. G. Engert, Maurergeselle in Gohlis, mit   
 M. F. Holzweißig, Hausbesizers und Bierverlegers in   
 Schleubitz Tochter.   
 8) J. G. Heil, Obständler und Einwohner, mit   
 P. F. E. Sperling, Bürgers und Hausbesizers Tochter.

**Liste der Getauften.**

Vom 9. bis mit 15. Mai.

- a) Thomaskirche:   
 1) Hr. A. R. Küstners, Bürgers und Banquiers Sohn.

- 2) Hr. E. J. Keils, Bürgers und Kaufmanns Tochter.   
 3-4) Hr. F. A. Thümlers, Musici Zwillingssöhne.   
 5) Hr. F. F. W. Webers, Bürgers und Drechslermeisters   
 Tochter.   
 6) Hr. J. G. Köfels, Bürgers und Einwohners Sohn.   
 7) Hr. F. R. Saalbachs, Mitglieds des Stadttheaters L.   
 8) Hr. E. M. H. Mahlers, Bürgers Sohn.   
 9) F. F. Jahns, Markthelfers Sohn.   
 10) E. F. Schmidts, Maurergesellen Tochter.   
 11) E. A. Weinold, Ballenbinders Tochter.   
 12) J. F. Voigtmanns, Markthelfers Tochter.   
 13) M. G. Köppers, Handarbeiters Sohn.   
 14) F. A. E. Kalisch, Lohnbedientens Sohn.   
 15) J. A. Holz's, Schneidergesellen Tochter.

b) Nicolaiikirche:

- 1) Hr. L. E. D. von Hake's, Regierungsraths Tochter.   
 2) Hr. A. L. W. Hesse's, Instrumentmachers Sohn.   
 3) Hr. F. A. Conrads, Packmeisters bei der Eisenbahn Sohn.   
 4) Hr. E. F. Schneiders, Bürgers und Posamentier-   
 meisters Tochter.   
 5) Hr. G. A. Reichardts, Bürgers und Böttchermeisters   
 Tochter.   
 6) Hr. E. G. Kirstens, Bürgers und Kürschnermeisters   
 Tochter.   
 7) Hr. G. F. Schmertusch's, Bürgers und Schnei-   
 deters Tochter.   
 8) Hr. E. W. R. Deutrichs, Cigarrenfabrikantens Sohn.   
 9) G. Bergks, Maschinenputzers Sohn.   
 10) J. G. Hirsch's, Hausbesizers in Reinsdorf Tochter.   
 11) J. E. L. Leonhardts, Maurergesellen Tochter.   
 12) E. G. Haussteins, Markthelfers und Hausmanns L.   
 13) G. A. Scholze's, Handarbeiters Sohn.   
 14) W. A. Brückners, Steinsezers in den Straßenhäusern L.   
 15) R. Martins, Schneiders Tochter.   
 16-18) 3 unehel. Knaben.   
 19-21) 3 unehel. Mädchen.

c) Reformirte Kirche:

Eduard Moriz Luzi, Schmiedemeisters Sohn.

**Getreidepreise vom 9. bis 15. Mai.**

|            |   |          |        |         |   |          |        |     |
|------------|---|----------|--------|---------|---|----------|--------|-----|
| Weizen     | 3 | Thlr. 15 | Rgr. — | Pf. bis | 3 | Thlr. 20 | Rgr. — | Pf. |
| Korn       | 2 | =        | 20     | ,       | 2 | =        | 22     | ,   |
| Gerste     | 2 | =        | 2      | ,       | 2 | =        | 5      | ,   |
| Hafer      | 1 | =        | 15     | ,       | 1 | =        | 17     | ,   |
| Kartoffeln | — | =        | 20     | ,       | 1 | =        | 5      | ,   |
| Erbfen.    | 3 | =        | —      | ,       | 3 | =        | 5      | ,   |
| Heu        | — | =        | 20     | ,       | — | =        | 27     | ,   |
| Stroh      | 2 | =        | 15     | ,       | 3 | =        | 10     | ,   |
| Butter     | — | =        | 15     | ,       | — | =        | 20     | ,   |

**Holz: Kohlen: und Kalkpreise.**

|             |   |         |        |         |   |         |        |     |
|-------------|---|---------|--------|---------|---|---------|--------|-----|
| Büchenholz  | 7 | Thlr. — | Rgr. — | Pf. bis | 8 | Thlr. 7 | Rgr. — | Pf. |
| Birkenholz  | 6 | =       | 10     | ,       | 7 | =       | —      | ,   |
| Eichenholz  | 6 | =       | —      | ,       | 6 | =       | 10     | ,   |
| Ellernholz  | 5 | =       | 15     | ,       | 6 | =       | 10     | ,   |
| Kiefernholz | 4 | =       | 15     | ,       | 6 | =       | 15     | ,   |
| Kohlen      | 3 | =       | 25     | ,       | — | =       | —      | ,   |
| Schl. Kalk  | — | =       | 20     | ,       | 1 | =       | —      | ,   |

**Befanntmachung.**

Während der letzten hiesigen Ostermesse und zwar am 12. April   
 d. J. ist in der Nähe des hiesigen Packhofes   
 ein Kistchen, Kurzwaaren enthaltend, mit G. C. No. 191   
 signirt, 40 Pfund schwer,   
 abhanden gekommen und entweder fälschlich verladen oder ent-   
 wendet worden.   
 Indem wir vor dem Erwerbe oder der Verheimlichung dieses

Kistchen nebst Inhalt warnen, fordern wir Jeden, welcher über   
 dessen Verblieb Auskunft zu geben im Stande sein sollte, hier-   
 durch auf, sich schleunigst bei uns zu melden.

Leipzig, den 14. Mai 1845.

Das Polizei-Amt der Stadt Leipzig.   
 Stengel, Pol.-Dir.

Hanze, Act.

# Börse in Leipzig, am 16. Mai 1845.

## Course im 14 Thaler-Fusse.

|                                   |       | Angob.    | Ges.    |                                            |        | Angob. | Ges. |
|-----------------------------------|-------|-----------|---------|--------------------------------------------|--------|--------|------|
| Amsterdam pr. 250 Ct. f.          | k. S. | 140 1/2   | —       | And. ausl. Ld'or à 5 f nach gering.        | —      | 11 1/2 | —    |
|                                   | 3 Mt. | —         | —       | Ausmünzungs-Fusse auf 100                  | —      | 6 1/2  | —    |
| Augsburg pr. 150 Ct. f.           | k. S. | —         | 102 1/2 | Holländ. Ducat, à 3 f                      | —      | 8 1/2  | —    |
|                                   | 3 Mt. | —         | —       | Kaiserliche do. do.                        | —      | —      | —    |
| Berlin pr. 100 f Pr. Cr.          | k. S. | —         | 99 1/2  | Breslauer do. do.                          | —      | —      | —    |
|                                   | 3 Mt. | —         | —       | Passir do. do.                             | —      | —      | —    |
| Bremen pr. 100 f Ld'or            | k. S. | —         | 111 1/2 | Conv.-Species und                          | —      | —      | —    |
| à 5 f.                            | 3 Mt. | —         | —       | idem 10 und 2                              | —      | —      | —    |
| Breslau pr. 100 f Pr. Cr.         | k. S. | —         | 99 1/2  | Gold pr. Mark                              | —      | —      | —    |
|                                   | 3 Mt. | —         | —       | Silber do.                                 | —      | —      | —    |
| Frankfurt a. M. pr. 100 f.        | k. S. | —         | 57 1/2  | <b>Staatspapiere, Actien</b>               |        |        |      |
| in S. W.                          | 3 Mt. | —         | —       | etc., excl. Zinsen.                        |        |        |      |
| Hamburg pr. 300 Mk. Bco.          | k. S. | 140 1/2   | 150 1/2 | K. Sächs. Staatsp. { v. 1000 u. 500 f      | —      | 95     | —    |
|                                   | 3 Mt. | —         | —       | à 3 1/2 im 14 f F. { kleinere . . .        | —      | 98     | —    |
| London pr. 1 f Sterl.             | k. S. | 8. 26 1/2 | —       | Königl. Sächs. Ländrentenbriefe            | —      | 98 1/2 | —    |
|                                   | 3 Mt. | —         | —       | à 3 1/2 im 14 f F. { kleinere . . .        | —      | —      | —    |
| Paris pr. 300 Francs              | k. S. | —         | 80 1/2  | K. Preuss. St.-Gr.-Cassen-Scheine          | —      | —      | —    |
|                                   | 3 Mt. | —         | 80      | à 3 1/2 im 20 f F. { v. 1000 u. 500 f      | 97 1/2 | —      | —    |
|                                   | 3 Mt. | —         | 7 1/2   | kleinere . . .                             | —      | —      | —    |
| Wien pr. 150 f. Conv. 30 Kr.      | k. S. | —         | 104 1/2 | Leipziger Stadt-Obligationen               | —      | —      | —    |
|                                   | 3 Mt. | —         | —       | à 3 1/2 im 14 f F. { kleinere . . .        | —      | 94 1/2 | —    |
| Augustd'or à 5 f à 1/2 Mk. Br. u. | —     | —         | —       | *) Beträgt pr. Stück 5 Thlr. 17 Ngr. 4 Pf. |        |        |      |
| à 12 K. 8 G. . . auf 100          | —     | —         | —       | †) Beträgt pr. Stück 3 Thlr. 5 Ngr. 6 Pf.  |        |        |      |
| Preuss. Frd'or à 5 f. idem = do   | —     | —         | —       |                                            |        |        |      |

|                                                                       |         |         |
|-----------------------------------------------------------------------|---------|---------|
| S. erbländ. "fand- brie" v. 500 . . . f                               | 99      | —       |
| ausitzer do. v. 100 u. 25 -                                           | —       | 100 1/2 |
| do. do. 3 1/2 f                                                       | —       | 100     |
| do. do. 3 1/2 f                                                       | —       | —       |
| Leipzig-Dresdner Eisenb.-Part.-Obligationen à 3 1/2 f pr. 100 f       | —       | 108 1/2 |
| K. Preuss. Staats-Schuld-Scheine à 3 1/2 f in Pr. Cour. . . pr. 100 f | —       | 100     |
| Hamburg Feuer-Cass.-Anl. à 3 1/2 f (300 Mk. B. = 150 f) . . .         | 96 1/2  | —       |
| K. K. Oestr. Met. à 5 f pr. 150 f. C. do. do. à 4 f do. do.           | —       | 117 1/2 |
| do. do. à 3 1/2 f do. do.                                             | —       | 106 1/2 |
| do. do. à 3 1/2 f do. do.                                             | —       | 81 1/2  |
| Lauf. Zins. à 103 f im 14 f Fuss                                      | —       | —       |
| Wien B.-Act. pr. St. excl. l. Z. à 103 f                              | —       | 162     |
| Leipzig do. à 250 f excl. Z. pr. 100 f                                | —       | —       |
| Leipzig-Dresdner Eisenb.-Actien à 100 f excl. Zinsen pr. 100 f        | 135     | —       |
| Sächs.-Bair.-Eisenb.-Act. à 100 f excl. Zinsen . . . pr. 100 f        | —       | 97      |
| S.-Schles. Eisenb.-Actien à 100 f excl. Zinsen . . . pr. 100 f        | —       | 113     |
| Chemn.-Ries. E.-A. excl. Z. pr. 100 f                                 | —       | 104     |
| Löb-Zitt Eis.-A. excl. Z. pr. 100 f                                   | 102 1/2 | —       |
| Magdeb.-Leipz. Eisenbahn-Actien à 100 f excl. Zinsen pr. 100 f        | 182 1/2 | —       |

### Auction. Künftigen

19. Mai d. J. Nachmittags 2 Uhr sollen in der allhier gelegenen **Winger'schen** Nachtschenke verschiedene zu einem Nachlasse gehörige Gegenstände, von denen ein specielles Verzeichniß in den beiden hiesigen Schenken aushängt, auch auf der Expedition des unterzeichneten Gerichts-Verwalters zur Einsicht bereit liegt, gegen sofortige baare Zahlung im 14 Thalerfusse öffentlich versteigert werden, was andurch Gerichts wegen bekannt gemacht wird.  
Schönefeld, am 7. Mai 1845.  
Freiherrl. Ebersteinsche Gerichte allda und Dr. **Willwitz**, Ger.-Verw.

### Theater der Stadt Leipzig.

Sonntag den 18. Mai: **Der Freischütz**, romantische Oper in 3 Acten, von Friedrich Kind. Musik von E. M. von Weber. Dirigirt vom Herrn Capellmeister Lorching.  
Montag den 19. Mai zum zweiten Mal: **Etruensee und die Deutschen in Dänemark**, Tragödie in 5 Acten von H. Laube.

### Gemälde-Ausstellung

in der **Buchhändlerbörse.**  
**Lessing's Ruß in Costnik, Sohn's Tasso mit den beiden Leonoren und Hübner's schlesische Weber.**

Das Local ist von Morgens 9 bis Abends 6 Uhr ununterbrochen geöffnet. Entree à Person 5 Ngr. Personal-karten für die Dauer der Ausstellung bis mit dem 24. Mai 20 Ngr.  
**Rudolph Weigel.**

### Eine große Auction

neuer Waaren, als: Pendulen, Marmor- und Alabaster-Basen, franz. Porzellan, Lustres, plattirte und kurze Waaren etc. etc. findet Montag den 19. Mai und folgende Tage früh von 9 Uhr an in Nr. 26 der Katharinenstraße, 1 Treppe hoch, statt, und können die Gegenstände den 16. und 17. Mai in Augenschein genommen werden. Es werden ganz besonders Wiederverkäufer auf diese bedeutende Versteigerung aufmerksam gemacht.  
**Ferdinand Förster.**

### Weinauction.

Am Dienstag den 20. Mai von Morgens 9 Uhr an sollen, um die committirten, ganz rein gehaltenen Rheinweine eines an der Quelle wohnenden Hauses bekannt zu machen: 48 Eimer 1842er Laubenheimer und Münsterer in halben und ganzen Eimern und Ohmen, 100 Flaschen 1834er Scharlachberger in den Handlunglocalitäten des Herrn **G. F. Carstens**, auf dem Brühl Nr. 71 im Hofe, notariell versteigert werden.

### Auction.

Sonnabend den 24. Mai Nachmittags von 2 Uhr an sollen im Hause Nr. 6 der Johannisgasse in Leipzig eiserne und hölzerne Kupferdruckpressen, Pressspähne, Saugdeckel und andere zur Kupferdruckerei gehörige Gegenstände gegen baare Bezahlung durch den Unterzeichneten Notar versteigert werden.  
**Dr. Rudolph Müder.**

### Auction.

Nächsten Montag als den 19. Mai, früh 8 Uhr, sollen in Reudnitz, Kohlgartenstraße Nr. 55, im Hause der verwitweten Frau von Kötterich mehrere Haus- und Küchengeräthe, gute Federbetten und dergleichen, gegen sofortige baare Bezahlung verkauft werden.

**Heute Vor- und Nachmittags kommen in der gerichtlichen Auction unter dem Gewand-hause neue fertige Putzmacherwaaren an Hüten, Hauben etc., nicht minder vorräthige seidene Stoffe, Bänder und dergl. vor.**

### Bekanntmachung.

An die Stelle der jetzt ausscheidenden zwei Directoren der zweiten Abtheilung des Phönix-Bereins, des Herrn **Gustav Benedix** und **Stadtrath Joh. Gottl. Schmidt** sind zwei neue Directorialmitglieder zu erwählen. Zur Vornahme dieser Wahl ist **der 10. dieses Monats** festgesetzt worden, und es werden daher sämtliche Mitglieder eingeladen, sich Abends 6 1/2 Uhr Petersstraße in Stadt Wien eine Treppe hoch einzufinden, um diese Wahl vorzunehmen.  
Leipzig, den 17. Mai 1845.  
Das Directorium des Phönix-Bereins  
2. Abtheilung.  
**Degen, Bevollmächtigter.**

## Lotterleanzeige.

Zu der bevorstehenden 28. R. S. Landes-Lotterie — Ziehung erster Classe den 9. Juni — empfehle ich mich mit ganzen, halben, Viertel- und Achtelstücken, aus der Hauptcollection des Herrn **P. C. Meuckner**, d. Königl. pr. Intelligenz-Comptoir u. d. Herren **S. G. Wallerstein & Sohn**, **Theodor Brauer**, Petersstraße Nr. 7.

## Local-Veränderung.

Das Atelier für  
**Daguerreotypie im Glas-Salon**  
von  
**Eduard Wehnert**

befindet sich von jetzt an  
**Burgstraße Nr. 8** (dem Sporergräßchen schräg über).  
Sitzungen finden täglich und bei jedem Wetter von 9—4 Uhr statt.  
**Eduard Wehnert,**  
**Bertha Beckmann,** } Daguerreotypisten.  
(Firma: **Eduard Wehnert**).

Seit dem 1. Mai d. J. befindet sich  
**die Anstalt zum Reinigen der Bett-  
Federn**

**Reichels Garten, Erdmannsstraße Nr. 7.**  
Aufträge und Bestellungen erbitte ich mir Markt und Bar-  
fußgäßchen Nr. 13/175.

**J. G. Richter, Wattenfabrikant,**  
Besitzer der Anstalt.

 **Fernröhre** in Messing und achromatisch, sehr portativ auf Reisen, von 4—16 Zehn., das Neueste in doppelten Theaterperspektiven 1 Zehr. 10 Ngr. bis 5 Zehr. empfiehlt hiermit das optische Institut von **Julius Habenicht**, Reichsstraße Nr. 11/543, 3te Etage, Kochs Hof schräg über.

Mehreren Nachfragen zu begegnen, mache ich hiermit bekannt, daß jetzt in meiner Fabrik ein paar schöne Stuchflügel fertig geworden sind. **C. Waage**, Windmühlenstraße Nr. 15/885.

## Ausverkauf

von ganz modernen Hüten in Seide, Stroh und Batist; Häubchen in Puz und Negligé; Aermeln, Manschetten, Chemisettes und Kragen in weiß und schwarz; Mantillen; Bandarrangements ins Haar; Pariser Blumen und Federn zu herabgesetzten Preisen: Petersstraße (Hohmanns Hof, 1 Treppe).

\* \* \* **Ausverkauf** von Damenpuß zu ganz billigen Preisen: Markt, Ackerleins Hof, 2. Halle rechts.

\* \* \* **Neue Auswahl** feiner Damen- und Kinderhüte, Füll- und Blondenhauben, zu noch billigeren Preisen als bisher: Petersstraße, erste Etage neben Stadt Wien.

Einem geehrten hiesigen und auswärtigen Publicum empfiehlt sein Lager aller Arten Handschuhe, Cravaten, Shawls zu billigen Preisen  
**Robert Jahn**, Grimm. Str. 36.

## Rosener Hauptsteingutlager.

Ich erlaube mir hiermit einem geehrten Publicum die ergebendste Anzeige zu machen, daß mein Lager von Obengenanntem in allen vorkommenden Artikeln völlig assortirt ist und empfehle dasselbe zur gütigen Abnahme.  
**Auerbachs Hof Nr. 26—27. Louis Habenicht**, Steingutf.

**Vollständige reichlich große Federbetten** von 7½ bis 15 Zehr.: Schützenstraße Nr. 5, 1. Etage.

## Pockholz-Kegelkugeln und Elfenbein-Billardbälle

empfehle in bester Qualität zu billigen Preisen  
**Carl Simon**, Hainstraße Nr. 32.

**Cuba**-kräftige Waare empfehlen  
Cigarren mit Havanna-Einlage, feine  
**G. C. Marg & Co.**, Hainstr. 19.

6 Jahr alte Hav.-Cigarren, fein und leicht, empfehlen  
6 Stück für 2½ Ngr. **G. C. Marg & Co.**, Hainstr. 19.

Eine Partie abgelagerter Havanna- und Bremer Cigarren  
empfehle billigst **Anton Fischer jun.**, Katharinenstr. Nr. 1.

7 Pfund beste Seife für 1 Zehr. empfiehlt  
**C. F. A. Götte**, Grimma'sche Straße Nr. 28.

Mit verschiedenen Sorten in Del geriebenen **Bleiweiß**, **Stuhlrohre**, auch einem **Commissions-Lager** von **Streichjünderhölzern** empfiehlt sich bestens die Droguerie-  
waaren-Handlung von **Frdr. Kayser**, Nicolaikirchhof.

Mit **Saftfarben** zur Anwendung bei Confecturen, Liqueuren und der Wäsche, als völlig unschädlich für die Gesundheit, empfiehlt sich die Drogueriewaaren-Handlung von **Frdr. Kayser**, Nicolaikirchhof.

 **Zu verkaufen** stehen ein 6½ Octav. Flügel und ein tafelförmiges **Pianoforte**: Magazinsgasse Nr. 25, 2 Treppen.

Verkauf. Ein Pianoforte von 6 Octaven ist für den Preis von 30 Zehr. bei Herrn **Seidler**, Brühl, goldne Glocke im Hofe 4 Treppen zu verkaufen.

Ein altes, aber gut gehaltenes Pianoforte ist wegen Mangel an Platz zu verkaufen. Näheres Burgstraße Nr. 21/139, eine Treppe hoch zu erfragen.

## Der bekannte Dresdner Gärtner Mann

ist mit einigen Hundert verschiedenen schönblühenden Topfgewächsen nur noch heute hier anwesend. Es zeichnen sich aus: blühender Oleander, desgl. Laub, Camellien, wohlriechende gelbe Azaleen, Myrthe, Lebensbäume, Rosen, hübsch gezogener Epheu in Kästen u.

Zu verkaufen sind zwei große in Siebel eingesezte volle Oleander in der Reichsstraße Nr. 14/546. Das Nähere beim Hausmann.

\* \* Zwei sehr schöne Epheustöcke, zu einer Fensterlaube passend, sind in der Einnahme des Lauchaer Thores zu verkaufen.

Von den bekannten schönen Georginen sind noch 30 Exemplare in 25 Sorten, gut angetrieben, mit Namen- und Blumenbezeichnung billig zu haben: Holzgasse Nr. 4/1389, erste Etage, vierte Eingangsthüre.

Alle Sorten Gemüsepflanzen in kleinern und größern Quantitäten sind dies Frühjahr im herrschaftlichen Garten zu **Großpössa** zu bekommen. Im Sommer fortwährend Gemüse.  
**Herbst.**

Neuerst billig ist zu verkaufen ein großer stählerner Glas-schrank, ein Ladentisch mit zwei Auszügen und ein Regal mit zwei Auszügen, so wie ein Ausziehtisch: Hohmanns Hof 1 Z.

**Verkauf** einer modernen, wenig gebrauchten Droschke mit Dachsels und Gabel ohne Verdeck, wegen Mangel an Platz um sehr billigen Preis: Schützenstraße Nr. 25.

Ein Rollwagen, ein- und zweispännig, in gutem Stande mit Ketten ist billig zu verkaufen: Ritterplatz Nr. 18.

Ein ganz brauchbares Pferd steht zum Verkauf: braunes  
Kopf bei Herrn **Rösch**.

### Mastochsen = Verkauf.

Auf dem Rittergute Mächern stehen 82 Stück starke fette  
Ochsen zum Verkauf.

**Zu verkaufen** ist eine neumelkende Ziege, Altenburger  
Rasse, nebst Jungen und zu erfragen Neumarkt an der Marie,  
bei Herrn Posamentierer **Müller**.

**Englische Zwerghühner** sind zu verkaufen: Tau-  
haer Straße Nr. 3 im Hintergebäude.

**Zu verkaufen.** Wegen Familienverhältnisse bei der  
Bürgerwerkstatt in Zwickau 15 Scheffel Steinkohle unter-  
irdisches Feld. Das Nähere bei dem Besitzer zu erfahren.

**Nicolaus Kullmann,**  
Judengasse Nr. 551 in Zwickau.

## Mineralbrunnen

1845r.

sind folgende Sorten angekommen:

**Marienbader Kreuzbrunn, Ferdinands-  
brunn, Eger Salzquelle, Franzensbrunn,  
Adelheidsquelle, Kreuznacher Elisabeth-  
brunn, Pülnaer Bitterwasser, Saldschützer  
Bitterwasser, Pyrmonter Stahlbrunn, Wil-  
dunger, Schlesischer Obersalzbrunn,  
Carlsbader Sprudel, Mühlbrunn, Schlos-  
brunn**

empfehlen und verkauft

**Gotthelf Kühne,** Petersstraße Nr. 43/34.

### Maitrank

empfehlen die Weinhandlung von

**Bernhard Vollmayer,** Reichstraße Nr. 12.

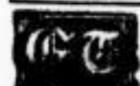


## Hamburger Wein- stube.

Zur meine Kunden sind täglich die glücklichen Nummern,  
welche die „Preussische Staatszeitung“ aufzählt, geordnet einzu-  
sehen.  
**Moritz Siegel.**

### Havanna - Cigarren

von 14 bis 80 Thlr. das Tausend, in verschiedenen Sorten, abgelagert  
und in  $\frac{1}{10}$  und  $\frac{1}{4}$  Kisten verkaufen kisten- und partienweise  
Leipzig.  
**Schönborg Weber & Co.**



### Weissgebleichte Schwämme

erhalten von ausgezeichnet schöner Qualität und ver-  
kaufen billigt  
**Gebrüder Beckenburg.**

Ich habe eine neue Sendung

**feiner weisser Schweizer Stickereien**  
in Canezous, Pelerinen und kleinen Kragen nach neuesten  
Façons und Mustern erhalten, die ich zu den billigsten Prei-  
sen anempfehle.  
**Heinrich Schmidt,**  
Hainstraße No. 4.

### Nähseide,

Drehseide, Danzswien, Wattirgoen empfiehlt und verkauft billigt  
**H. F. Hertwig,** Markt Nr. 13 (Stieglitz's Hof).

## Reißzeuge und Goldwaagen,

Zittel und Reißfedern empfiehlt zu billigsten Preisen

**Wilh. Pfefferkorn,** Mechanikus, Schulgasse Nr. 1.

Auszuleihen sind 700 Thlr. zu Johannis 1845, zur ersten  
Hypothek und mit 4 Procent Zinsen. Näheres Poststraße  
Nr. 6, 1 Treppe hoch.

**Lithographen - Gesuch.** Für eine lithographische An-  
stalt in einem sächs. Herzogthum wird ein Lithograph, der in  
Schrift bestmöglichst ausgebildet und in der Gravir-, so wie  
in der Federmanier wo möglich gleich bewandert ist, zu so-  
fortigem Antritt unter annehmbaren Bedingungen gesucht. Aus-  
kunft ertheilt **C. Wagner,** lange Straße Nr. 17 in Leipzig,  
Nachmittags von 1—3 Uhr.

**Gesucht wird für eine nordische Hauptstadt**  
**ein tüchtiger, mit guten Zeugnissen versehenes**  
**Lithograph.** Das Nähere ist durch die Buch-  
handlung von **C. F. Steinacker** zu erfahren.

### Gesucht

wird ein Pferdeknecht zum sofortigen Antritt oder auch zu  
Johannis in Kleinwiederitzsch im Gute Nr. 21, woselbst auch  
zu Johannis eine Viehmagd gebraucht wird.

Gesucht wird ein Laufbursche zum Drehen einer Maschine  
beim Messerschmidt **Schaaf,** Schützenstraße Nr. 11.

**Gesucht** wird ein junger Mensch, welcher Antheil an einer  
Stube nehmen will: Georgenstraße Nr. 3, parterre.

**Gesucht** wird unter annehmbaren Bedingungen eine zum  
Verkauf sich passende, im Hüte- und Haubensfertigen geübte  
Demoselle; auch werden im Hütefertigen geübte Demosellen  
engagirt: Hospitalstraße Nr. 7, erste Etage.

Zwei Mädchen, deren Thätigkeit und sonstiges gutes Ver-  
halten im Dienste bereits bewährt ist, finden als Stuben- und  
Kindermädchen Unterkommen auf einem Gute in der Nähe.  
Wo? sagt **Madame Hunger** in Stadt Dresden.

**Eine geschickte Köchin** und eine freundliche Kinder-  
muhme werden gesucht bei **J. G. Otto** am Rosßplatz, g. Brezel.

**Gesucht** wird ein Mädchen, welches gut kochen kann:  
Grimma'sche Straße Nr. 31, 4 Treppen.

**Gesucht** wird ein Mädchen, welches im Fertigen der  
Herrenmützen geübt ist und kann auf dauernde Arbeit rechnen:  
Grimma'sche Straße Nr. 31, 4 Treppen.

**Gesucht** wird **sofort** wegen Krankheit ein ordentliches  
Dienstmädchen: Münzgasse Nr. 13.

**Gesucht** wird zum 1. Juni ein reinliches und ordentliches  
Dienstmädchen zu aller häuslichen Arbeit. Zu erfragen in Herrn  
Neckerleins Haus am Markt, in der ersten Verkaufsbude rechts.

**Gesucht** wird zum 1. Juni ein Dienstmädchen: große  
Tuchhalle, Treppe D. vierte Etage links.

**Gesucht** wird zum 1. Juli ein ordentliches Dienstmädchen,  
welches in der Küche und häuslichen Arbeit brauchbar ist. Nur  
solche, welche gute Zeugnisse beibringen, können sich melden:  
Königsplatz Nr. 14, 4 Treppen. Auch werden zwei Viehmagde-  
zum sofortigen Antritt gesucht.

**Gesucht** wird zum 1. Juni ein ehliches, zu jeder Arbeit  
williges Dienstmädchen. Nur solche können sich melden: Brühl  
Nr. 22, parterre.

**Gesucht** wird eine Köchin, welche **sofort** oder zum  
1. Juni antreten kann, in der Thomasmühle.

**Gesuch.** Krankheits halber wird **sofort** ein mit guten  
Zeugnissen versehenes Dienstmädchen gesucht in Gerhards Gar-  
ten, rechter Hand parterre.



Eine Auswahl von Familienlogis in der Stadt, in den Vorstädten und dem neuen Anbau mit Gärten, Logis für einzelne Herren, mit oder ohne Meubles, zu jeder Zeit zu beziehen, werden fortwährend nachgewiesen durch das  
Local-Comptoir für Leipzig von **L. W. Fischer** am Fleischerplaz Nr. 1.

Eine ordnungsliebende anständige Person wünscht bei einem einzelnen Herrn oder Dame die Wirtschaftsführung für Logis und Kost zu übernehmen. Näheres an der alten Waage in der Bude bei Madame **Nens**.

Ein Mädchen nicht von hier, das mehrere Jahre auf dem Lande als Jungfer gedient hat, mit guten Zeugnissen versehen, sucht eine ähnliche Stelle, oder in einem Laden, oder Wirtschaftsterin. Sie sieht aber mehr auf gute Behandlung als auf hohen Gehalt. Näheres zu erfragen in der Antonstraße 9, part.

\* Ein **Student** — an eine Familie gewöhnt, mit der ersten Censur in Sitten und Wissenschaften vom Gymnasium abgegangen, auch nicht unbekannt mit den slavischen Sprachen, ordnungs- und friedliebend — sucht, nach einigem Unangenehmen, zu Johannis für einen mittlen Preis eine Stube bei einer geselligen heiteren Familie, mit dem Versprechen, sich stets ehrenhaft zu verhalten. Gütige Offerten „an K-S-L.“ wolle man gefälligst bei **Jul. Klinkhardt** bald abgeben.

**Zu miethen gesucht** wird in der Stadt oder innern Vorstadt ein sich zu einer Restauration eignendes Local, parterre oder 1 Treppe und bittet man Adressen Petersstraße Nr. 29 im Gewölbe niederzulegen.

### Vermiethung.

Zu Michaelis a. c. ist in meinem unweit am Dresdner Thore gelegenen Hause ein sehr freundliches Familienlogis, bestehend aus 3 Stuben, 3 Kammern und sonstigem Zubehör mit schöner Aussicht, zu vermieten und daselbst zu erfragen.

**Fr. Aug. Wolf** am Dresdner Thore Nr. 87, neben Herrn **Felsche**.

Zwei Stuben, 2 Treppen hoch, vorn heraus mit Schlafstuben sind zu vermieten und gleich zu beziehen, werden auch monatweise billig abgelassen: Querstraße Nr. 28, 2 Treppen hoch.

Thomaskirchhof Nr. 16, 2 Treppen hoch, sind 2 freundliche Zimmer nebst Alkoven zu vermieten.

**Vermiethung.** Eine gut meublirte Erkerstube mit Schlafzimmer vorn heraus ist an einen oder zwei Herren zu vermieten und sogleich zu beziehen: Ritterstraße Nr. 20, eine Treppe hoch.

Einige freundliche Schlafstellen sind zu vermieten: Petersstraße im großen Reiter im Hofe quervor 2 Treppen.

**Vermiethung.** Ein gut meublirtes Zimmer mit Schlafcabinet, 2 Treppen hoch (mehrfrei), Aussicht nach der Promenade, ist sofort zu vermieten: Burgstraße Nr. 8 im Gartengebäude.

Ein angenehmes Sommerlogis von 2 Stuben nebst Zubehör ist von jetzt an zu vermieten. Das Nähere zu erfragen in der Glasbandlung des Herrn **C. A. Friscke**, Universitätsstraße, große Feuerkugel.

Eine freundliche Sommerwohnung ist noch zu vermieten im Gute Nr. 16 zu Gohlis.

Eine geräumige Bodenkammer und ein Keller sind von jetzt oder von Johannis ab zu vermieten: Ritterstraße, Fürstencollegium, im Hofe links, 2. Etage.

Von Michaelis 1845 an ist an der Promenade eine dritte Etage mit Gartenabtheilung zu vermieten. Das Nähere bei Herrn **Lehmann** im Heilbrunnen.

Ein Gewölbe in der Halleischen Straße ist außer den Messen zu vermieten durch **Spahn & Schimmel**.

**Zu vermieten** ist ein fein meublirtes Zimmer nebst Schlafcabinet mit freundlicher Aussicht: Windmühlenstraße A. 25, 1. Etage. Näheres daselbst.

**Vermiethung.** Zwei freundliche und gut meublirte Zimmer, eins mit Schlafbehältniß, eine Treppe hoch, sind an Studierende sofort und billigst zu vermieten: Markt und Barfußgäßchen Nr. 13/175, bei **J. G. Richter**.

### Zu vermieten

ist in Herrn **Lehmanns** Garten eine schöne Stube nebst Schlafbehältniß (meublirt) mit Aussicht nach der Promenade und in den Garten, vom 1. Juni d. J. an einen oder 2 Herren von der Handlung oder Beamte. Zu erfragen beim Hausmann daselbst.

**Zu vermieten** sind zu Johannis oder Michaelis d. J. Familienwohnungen von 80 bis 180 Thlr., Geschäftslocale von 100 bis 160 Thlr.: Johannisgasse Nr. 6—8.

**Zu vermieten** ist ein kleines Familienlogis und sogleich oder zu Johannis zu beziehen: Ritterstraße Nr. 21.

**Zu vermieten** ist ein Logis von 2 Stuben, Alkoven nebst Zubehör: Serbergasse Nr. 50.

**Zu vermieten** ist billig ein Stübchen mit Bett, auch eine Schlafstelle: Kupfergäßchen Nr. 6—7, vorn links 2 Treppen.

**Zu vermieten** ist eine gut ausmeublirte Stube mit oder ohne Betten: Neumarkt Nr. 16/50, 2te Etage.

**Zu vermieten** ist zum 1. Juni ein schönes, meublirtes Zimmer mit Schlafgemach (mit der angenehmen Aussicht auf die Promenade) an der Pleiße Nr. 11, links 1 Treppe.

**Zu vermieten** ist ein Stübchen mit Kammer als Schlafstelle an 2 Herren: Brühl, Harnisch, im Hofe 3 Tr. rechts.

Offen ist eine Schlafstelle für eine solide Mannsperson: Dresdner Straße Nr. 56, 3 Treppen.

**Zu vermieten** ist für Johannis auf der Schützenstraße Nr. 18, ein kleines Familienlogis an stille Leute für 26 Thlr.

Offen sind zwei Schlafstellen für solide Herren: Querstraße Nr. 29, 2 Treppen.

**Zu vermieten** sind drei Schlafstellen im Goldhahn-gäßchen Nr. 8/535, im Hofe 2 Treppen.

**Zu vermieten** ist eine freundliche Etage mit Zubehör und Garten in der Grenzgasse zu Meudnis und das Nähere daselbst Nr. 82 parterre zu erfragen.

### Theater in Taucha.

Sonntag den 18. Mai: **Drei Tage aus dem Leben eines Spielers**, dramatisches Gemälde in 3 Theilungen von Theodor Hell. Montag den 19. Mai: **Freien nach Vorschrift**, Lustspiel in 4 Acten von Löffler. Dienstag den 20. Mai: **Die Scharfenecker**, romantisches Schauspiel in 4 Acten, nebst dem Vorspiel: **Die wilde Jagd**, in 1 Act von Waidmann. Anfang punct 8 Uhr.

### Friedrich Feist,

Königl. Sächs. und Königl. Preuß. concess. Schauspiel-Director.

— Von Dienstag den 3. Juni an nehmen die Tanzunterrichtsstunden wieder ihren Anfang. Anmeldungen erbittet sich bis dahin **Sermann Friedel**, Tanzlehrer.

Wohnung kleine Pleißenburg Nr. 8. Unterrichts-Salon (Reichels Garten) Moritzstraße Nr. 2.

— **Montags und Donnerstags Übungsstunde.**

### Waldschlößchen zu Gohlis.

Morgen Sonntag den 18. Mai **Früh-Concert**, Nachmittags von 3 Uhr an **Concert und Tanzmusik**.  
**J. S. Hauschild.**

Kreidemanns Wirthschaft empfiehlt heute Abend Spargel mit Cotelettes, nebst alter Gose.

In Brosens Restauration heute Abend Schweinsknöchelchen mit Klößen.

Morgen Tanzmusik in Plagwitz, und von früh 5 Uhr an frisches Gebäck. J. G. Düngefeld.

Morgen früh und Nachmittag

**Concert bei Bonorand.**  
Das Stadtmusikchor.

**Schweizerhäuschen.**

Heute Concert, desgleichen morgen früh und Nachmittags.

**TIVOLI.**

Morgen Sonntag den 18. Mai

**Concert- und Tanzmusik.**

Hierzu wird das geehrte Publicum noch mit dem Bemerkten eingeladen, daß es bis auf weitere Bekanntmachung der letzte Sonntag ist, an welchem Musik stattfindet, indem die Salons restaurirt werden.

A. Stolpe.

**Cannerts Salon.**

Morgen Sonntag Concert- und Tanzmusik.

Morgen Sonntag starkbesetztes Concert in Zweinaundorf.

F. Brabant.

**Oberschenke zu Gohlis.**

Morgen Sonntag Concert- und Tanzmusik.

**Schleussig.**

Morgen zu Kleinpfingsten früh und Nachmittags Concert nebst Tanzmusik vom Chöre des 2. Schützenbataillons, wozu zu einer angenehmen Frühpartie ein geehrtes Publicum ganz ergebenst einladet und um recht zahlreichen Besuch bittet.

G. Serber.

**Gosenschenke zu Eutritzsch.**

Morgen zu Kleinpfingsten starkbesetzte Concert- und Tanzmusik.

Anfang 1/2 3 Uhr.

Das Musikchor.  
A. Arlandt.

**Klein = Zschocher.**

Sonntag den 18. früh Concert, Nachmittags Concerts und Tanzmusik vom Signalistenchöre.

**Klein = Zschocher.**

Morgen Sonntag den 18. dieses früh Concert und Nachmittags Concerts und Tanzmusik.

Ebr. Theuerkorn.

**Restauration zum weißen Falken in Mödern.**

Sonntag den 18. Concerts und Tanzmusik, wobei ich die Ehre habe, mit verschiedenen kalten und warmen Speisen, so wie frischer Wurst und Bellsuppe aufzuwarten.

F. Herzog, früher Oberkellner in der Gosenschenke zu Eutritzsch.

**\* \* Grüne Schenke. \* \***

Morgen Sonntag starkbesetzte Tanzmusik.

Das Musikchor.

**Lübschena.**

Morgen den 18. Mai Concerts und Tanzmusik und habe die Ehre meinen lieben Gästen mit verschiedenen Speisen aufzuwarten. Das Bier ist ausgezeichnet. Um recht vielen Besuch bittet höflichst

F. A. Fischer,

Wirth zum wilden Mann.

Morgen Sonntag Tanzmusik im

**Gasthof zu Lindenau.**

**\* \* \* Oberschenke in Eutritzsch. \* \* \***

Sonntag den 18. Mai Tanzmusik.

Das Musikchor.

Sonntag den 18. zum Tanzvergnügen und zu einem gefelligen Kegelschieben ladet ergebenst ein

E. Gerhardt im Acaziengarten.

Morgen Sonntag Tanz im Gräfeschen Locale zu Eutritzsch.

**Zöbigker.**

Sonntag den 18. d. M., als Klein-Pfingsten, Sternschießen mit Concert und Ball verbunden, wozu ergebenst einladet

W. Senß, Wirth daselbst.

Morgen Pfingstbier  
in

**Böhlitz = Ehrenberg.**

**Leipziger Feldschlößchen.**

Da der große Schnelllauf der beiden Gardisten als Pilger in Folge der schlechten Witterung nicht ausgeführt werden konnte, so soll derselbe morgen Sonntag Nachmittag 5 Uhr stattfinden. Die beiden Gardisten werden als Pilger in der kurzen Zeit von 56 Minuten vom Leipziger Feldschlößchen 3 Mal hin und zurück den Weg bis zum sächsischen Kaffeehause in Connewitz zurücklegen und ladet hierzu ergebenst mit dem Bemerkten ein, daß von Nachmittag 4 Uhr Tanzmusik ist. Große Auswahl von Kuchen und feine Biere.

E. Gleichmann.

**Restauration**

**des Leipzig = Dresdner Bahnhofes.**

Morgen früh von 4 Uhr an Kaffee und andere Getränke in Bereitschaft bei

August Knauth.

**Stötteritz.**

Morgen Sonntag ladet zu einer angenehmen Frühpartie, so wie Nachmittags ganz ergebenst ein

Schulze.

Für eine außergewöhnlich starke Auswahl in Obst- und Kaffeekuchen, so wie Beefsteaks, Cotelettes, Eierkuchen und Spargel ist bestens gesorgt.

Der Obige.

**\* Abtnaundorf. \***

Morgen Sonntag zu verschiedenem frischen Gebäck, guten kalten und warmen Speisen und Getränken, lade ich ergebenst ein. Personenwagenabgang am Tauchaer Thore bei Herrn Sorge um 2 1/2 und 4 1/2 Uhr; um recht zahlreichen Besuch bittet

August Leuchte.

NB. Concerts und Tanzmusik vom Signalistenchor.

\* Morgen den 18. Mai ladet zu verschiedenen Kuchen und Kinderbraten höflichst ein **F. Sönice**, Reudnitz, g. Pämmchen

**Drei Mohren.** Morgen Sonntag Fladen, Rahm-, Gieß-, eine Auswahl Kaffeeuchen und gute Getränke, wozu ergebenst einladet **Weinhold.**

Starkbesetzte Tanzmusik.

Morgen Sonntag ladet zum gesellschaftlichen Stollenvergnügen mit verschiedenen Sorten Kuchen und andern Speisen ergebenst ein **J. G. Purfürst** in Volkmarisdorf.

## Thonberg.

Täglich Cotelettes, Beefsteak mit Spargel und Eierkuchen. **S. Werthmann.**

**Einladung.** Heute Sonnabend ladet zum Schlachtfest ergebenst ein **F. Senf**, Querstraße.

Eine Dame, welche nächster Tage über Prag, Wien, Grätz nach Triest reist, wünscht sich wo möglich an Jemanden, der dieselbe Tour macht, anzuschließen. Das Nähere ist Universitätsstraße in der Buchhandlung des Herrn **Schmidt** zu erfahren.

Die in Nr. 125 des Leipziger Tageblattes gesuchte Wirthschafterin ist gefunden.

## Drei Thaler Belohnung

demjenigen zugesichert, der mir Nachweisung giebt, um den Dieb zur Strafe zu ziehen.

**Der die Gräber bestiehlt.**

Im Herbst wurde meine Eder gestohlen, dieses Frühjahr ersetzt und seit Sonnabend den 10. bis 11. Mai der Diebstahl wiederholt.

Verkäufer von Blumen u., so wie Familien, denen seit Sonnabend Ethern angeboten oder verkauft wurden, bitte ich dringend, mir es anzeigen zu lassen.

**Gotthelf Kühne**, Petersstraße Nr. 43/34.

**Liegen gelassen** wurde am Donnerstag den 8. d. M. Nachmittags zwischen 5 und 6 Uhr in einem hiesigen Fiackewagen 1 Kofle; dieselbe enthielt einen Probeabdruck des Königs von Preußen auf dem Sterbebette, sowie 2 Hefte Dresdner Ges-

mäldegallerie Nr. 26 und 27. Wer selbige an sich genommen und in der Kunsthandlung bei **Louis Rocca** wieder abgibt, erhält daselbst eine angemessene Belohnung.

Sollte diese Rolle vielleicht aber verloren gegangen, so wird Jedermann vor Ankauf der darin befindlichen Gegenstände gewarnt.

**Verloren** wurde gestern Vormittag ein Dienstbuch auf den Namen Papsdorf. Der Finder wird gebeten, es gegen Belohnung abzugeben Querstraße Nr. 31, 3 Treppen.

**Verloren** wurde am 14. dieses Monats von Zwenkau bis Leipzig ein Knicker; er war roth und grün hangirt und gemustert und mit Fränschen. Der ehrliche Finder wird gebeten, denselben gegen eine Belohnung abzugeben in der Hainstraße, goldner Hahn, beim Gastwirth Herrn **Werner.**

Verloren wurde am 13. Mai, kurz vor 7 Uhr Abends auf dem Wege von dem Raundörschen bis zur Thomasschule ein Päckchen in Papier, enthaltend ein ziemlich neues Männerhemd, gezeichnet H. L. Nr. 7., ein Vorhemdchen gezeichnet H. L., ganz neu und ein paar Socken von bunt melirtem Garn, ebenfalls ganz neu. Der ehrliche Finder wird gebeten, es Raundörschen Nr. 11, 2 Treppen rechter Hand, gegen Douceur abzugeben.

**Gefunden** wurde am großen Blumenberge ein Urband, welches gegen Legitimation abzuholen ist: Petersstraße 23, 4 Tr.

## L. Gile d. 17. Mai — M. . . .

Theurer A. räche Dich, auf uns kannst Du fest trauen, wir sind Dir mit Leib und Leben ergeben, denn wer Dich beleidigt, hat auch uns beleidigt. **Die Dreißiger.**

## Oeffentlicher Dank.

Ich halte es für meine Pflicht, den Herren Maurergesellen, welche meinem verunglückten Sohne die letzte Ehre erwiesen (geschah zwar ohne **Meister**) hiermit meinen herzlichsten Dank auszusprechen. Leipzig, den 14. Mai 1845.

Deffen Vater **Karl Senke**, Maurergeselle in Connewitz.

Die glückliche Entbindung seiner Frau von einem gesunden Knaben zeigt hierdurch ergebenst an

**Dr. Ludwig Jerusalem.**

Leipzig, den 15. Mai 1845.

## Einpassirte Fremde.

Anschütz, Uhrm. v. Thurgau, Stadt Riesa.  
Berthold, D., v. Teplitz, und  
Böhnen, Kfm. v. Wesel, Hotel de Bav.  
Bredow, Kfm. v. Helmstädt, Stadt Hamburg.  
Börcke, Kfm. v. Glauchau, grüner Baum.  
Burkhard, Prof., D., v. Augsburg, Hotel de Prusse.  
Beer, Kfm. v. Wien, Stadt Frankfurt.  
Brunnemann, D., v. Deuritz, deut. Haus.  
v. Corsep, Frau Majorin, v. Posen, St. Bresl.  
Croner, Hotel. v. Teplitz, Hotel de Baviere.  
Carres, Part. v. Lyon, Hotel de Pologne.  
Deumontet, Part. v. Turin, Hotel de Baviere.  
Domenico, Kfm. v. Alexandrien, St. London.  
Edelmann, Ger.-Dir. v. Weissen, St. Gotha.  
Frölich, Part. v. Rio Janeiro, Palmbaum.  
Grosourth, Past. v. Adeteben, Hotel de Pol.  
Gerste, Kfm. v. Görlitz, und  
Göge, Kfm. v. Glauchau, Stadt Gotha.  
Graf, Kfm. v. Königsberg, Stadt Rom.  
Hempel, Kammerprocurator, von Altenburg.  
Münchener Hof.  
Hesse, Kfm. v. Altenburg, deutsches Haus.  
Hennig, Senator v. Pirna, Stadt Hamburg.  
Harrand, Regoc. v. Paris, Stadt London.  
Hattendorf, Buchhldr. v. Hannover, S. de Pol.  
Haus, Frau, v. London, Hotel de Baviere.  
Heist, Kfm. v. Braunschweig, gr. Blumenb.  
Hund, Apoth. v. Berlin, Stadt Dresden.  
Julliusberg, Kfm. v. Berlin, St. Hamburg.  
Jenne, Juw. v. Hannover, Hotel de Pologne.  
v. Kattner, Commerz-Rath, v. Greußen, und  
Köhne, Kfm. v. Berlin, Stadt Rom.

Kornmann, Senator, v. Gotha, und  
Killon, Kfm. v. Montjoie, Hotel de Baviere.  
Kupfer, Fabrikant, und  
Kolbe, Kfm. v. Magdeburg, Palmbaum.  
Koch, Kfm. v. Weiningen, Hotel de Pologne.  
Kügel, Cand. v. Altenburg, grüner Baum.  
Liebe, Mühlbes. v. Raguhn, und  
Lange, Part. v. Berlin, Palmbaum.  
Leopold, Conditor v. Dresden, St. Breslau.  
Lindemann, Frau, v. Mitau, Stadt Wien.  
Löwenstein, Kfm. v. Hamburg, Hotel de Pol.  
v. Lochow, Dekon. v. Wittenberg, Palmbaum.  
Lang, Fabr. v. Malmeln, Stadt Hamburg.  
Lochner, Kfm. v. Torgau, Münchener Hof.  
Lind, Mechanik. v. Freiburg, goldner Hahn.  
Lietold, Dekon. v. Siegra, Elephant.  
Leonhard, Kfm. v. Hainichen, Hotel garni.  
v. Mühlen, Frau Präs, v. Altenburg, d. Haus.  
Matzke, Kfm. v. Baugen, Stadt Breslau.  
Meyer, Bürgermstr. v. Zwickau, gr. Baum.  
Meyrick, Part. v. London, Hotel de Bav.  
Meyer, Part. v. Berlin, goldner Hahn  
Meißner, Cand., v. Ronneburg, und  
Mehlhorn, Cand., v. Großenstein, gr. Baum.  
Müller, Banq. v. Altenburg, Rhein. Hof.  
v. Metzgunoff, Frau, v. Petersburg, St. Rom.  
Palms, Kfm. v. Berlin, St. Hamburg.  
Panne, Mechan. v. Chemnitz, Rhein. Hof.  
Pleßner, Pastor v. Flemming, gr. Baum.  
Pfeilschmidt, Diac. v. Dresden, St. Berlin.  
v. Ponikau, Frdul., v. Dahlen, Rhein. Hof.  
Rose, Adv. v. Pirna, und  
Rathsam, Kfm. v. Eschwege, Hotel de Pol.

Reuter, Musikdir. v. Basel, gr. Blumenberg.  
Rüppelmeyer, Kfm. v. Baltimore, S. de Bav.  
Schmidt, Landbaumstr. v. Döbbs, St. Berlin.  
Schreyer, Pastor v. Saara, grüner Baum.  
Eiß, Juw. v. Laibach, und  
Stierck, Part. v. Prag, Stadt Breslau.  
Sommer, D., v. Halle, St. Mailand.  
Stoy, Prof., v. Jena, Hotel garni.  
Steinthal, Kfm. v. Dessau, Reichstraße 11.  
Selbiger, D., v. Halle, Münchener Hof.  
Schulze, Kfm. v. Celle, gr. Blumenberg.  
Sicard, Kfm. v. Lyon, Hotel de Pologne.  
Schulz, Kfm. v. Annaberg, Rhein. Hof.  
Supf, D., v. Frankfurt a/M., Hotel de Baviere.  
Seyfert, Kfm. v. Eiberfeld, Palmbaum.  
Schöne, Kfm. v. Magdeburg, und  
Schwarze, Geh. Referend v. Berlin, S. de Bav.  
Schmidt, Uhrm. v. Dresden, Stadt Rom.  
Stadelbauer, Secret. v. Stuttgart, S. de Pol.  
v. Träumannsdorf-Weinsberg, Frau Gräfin,  
v. Berlin, Hotel de Baviere.  
Ulrich, Frau, v. Mitau, Stadt Wien.  
v. Wietz, General, v. Prag, Hotel de Prusse.  
Wagenbret, Kfm. v. Mittenberg, deut. Haus.  
v. Wietersheim, Excell., Staatsminister, von  
Dresden, Hotel de Baviere.  
Wernholdt, Buchhldr. v. Sondershausen, Palm.  
Wagner, Lehrer v. Jena, Hotel garni.  
Wille, Schausp. v. Hamburg, Palmbaum.  
Wille, Kfm. v. Gotha, Burgstraße 11.  
Wolf, Antiq. v. Dresden, Hotel garni.  
Weißensfeld, Kfm. v. Magdeburg, St. Hamb.  
Bander, Part. v. Görlitz, Stadt Gotha.

Druck und Verlag von **E. Polz.**